

Lebendiges Evangelium

Taufe des Herrn, Lk 3, 15 – 16, 21 – 22

In jener Zeit war das Volk voll Erwartung, und alle überlegten im Stillen, ob Johannes nicht vielleicht selbst der Messias sei.

Doch Johannes gab ihnen allen zur Antwort:

Ich taufe euch nur mit Wasser. Es kommt aber einer, der stärker ist als ich, und ich bin es nicht wert, ihm die Schuhe aufzuschnüren.

Er wird euch mit dem Heiligen Geist und mit Feuer taufen.

Zusammen mit dem ganzen Volk ließ auch Jesus sich taufen.

Und während er betete, öffnete sich der Himmel, und der Heilige Geist kam sichtbar in Gestalt einer Taube auf ihn herab, und eine Stimme aus dem Himmel sprach:

Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden.

- Kurze Stille -

Welcher Vers, Satz, welches Wort spricht mich an? (Einfach vorlesen, ohne Kommentar)

Sehen

1. Was will Jesus durch seine Taufe deutlich machen?
2. Warum wurde ich getauft?

Urteilen

3. Welche Bedeutung hat die Aussage „Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Gefallen gefunden“ für Jesus? Und für mich?
4. Wozu bin ich durch die Taufe berufen?

Handeln

5. Welche Handlungsschritte ergeben sich für mich daraus? (in Gemeinde, Familie, Beruf, KAB, ...)
6. Wie können wir uns als getaufte Christen gegenseitig unterstützen, Reich Gottes auf der Erde zu verwirklichen?